



## **Konzept des EVA-Projektes: „Engagiert in Ehrenfeld“ (Bürgerschaftliches Engagement im Stadtbezirk Ehrenfeld)**

### **Allgemeines**

In der Bundesrepublik Deutschland existiert seit 2002 das „Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement“ mit inzwischen 178 Mitgliedern. In den Mitgliedsorganisationen des Netzwerkes sind viele Millionen Menschen organisiert.

Das übergeordnete Ziel dieses Netzwerkes ist die nachhaltige Förderung der Bürgergesellschaft und des Bürgerschaftlichen Engagements in allen Gesellschafts- und Politikbereichen. Die Freiwilligenarbeit, Selbsthilfe und das Ehrenamt sollen einen höheren Stellenwert in Staat und Gesellschaft erhalten als bisher.

Es geht sowohl darum, Eigenverantwortung, Partizipation und Selbstgestaltung der Bürgerinnen und Bürger zu stärken als auch neue Formen und Verfahren für gesellschaftliches Mitentscheiden und Mitgestalten zu entwickeln. Dabei ist Bürgerschaftliches Engagement kein „Ausfallbürge“ für den sich zurückziehenden Sozialstaat, sondern eine zentrale Ressource für die Qualität von Sozialpolitik. Bürgerschaftliches Engagement bringt seine eigene Produktivität in die Verbesserung von Pflege und Jugendhilfe, von Kinderbetreuung und weitere Felder sozialpolitischer Gestaltung ein.



## **Bürgerschaftliches Engagement in Ehrenfeld**

Auch in Köln gibt es ein: „Kölner Netzwerk Bürgerschaftliches Engagement“ ([www.engagiert-in-koeln.de](http://www.engagiert-in-koeln.de)), das im Wesentlichen von der Stadt, den Kölner Wohlfahrtsverbänden sowie der Kölner Freiwilligen Agentur getragen wird. Dieses Netzwerk hat sich zum Ziel gesetzt, das Bürgerschaftliche Engagement in Köln zu fördern und die vom Rat der Stadt Köln im Jahre 2004 beschlossenen 44 Handlungsempfehlungen umzusetzen. Dies geschieht in Arbeitsgruppen, die von einer Steuergruppe koordiniert werden.

Der Vorstand des „Ehrenfelder Vereins für Arbeit und Qualifizierung“ e.V. hat im Jahre 2006 beschlossen, ebenfalls ein Projekt zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zu initiieren und möchte mit den nachfolgenden Aktivitäten im Gebiet des Stadtbezirks Ehrenfeld (Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Bickendorf, Ossendorf, Bocklemünd/Mengenich und Vogelsang) tätig werden.

## **Ältere helfen jungen Menschen**

Im Stadtbezirk Ehrenfeld leben viele Menschen ab 50 Jahren, die auf der Suche nach einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung bzw. einer verantwortungsvollen Tätigkeit sind. Die Aufgabe des EVA-Projektes besteht darin, Anbieter und Nachfrager zusammen zu bringen und zu begleiten.



Dies könnte in der ersten Projektphase in folgenden Bereichen erfolgen:

- Vorlese-Veranstaltungen in diversen Einrichtungen für Ältere Menschen und in Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Schulen unseres Stadtbezirks
- Ehrenamtlich Engagierte kochen für Kinder an Hauptschulen
- Patenschaften von Ehrenamtlichen für einzelne Kinder mit Migrationshintergrund oder fehlenden familiären Bindungen

## **Nachbarschaftliches/Quartierbezogenes Engagement**

Die Bürger/innen des Stadtbezirks Ehrenfeld sollen animiert werden, sich um ihre unmittelbare Umgebung/Wohnquartier zu kümmern, Verantwortung zu übernehmen und Stadtverschönerungsmaßnahmen zu initiieren.

- Aktivitäten zur Gestaltung des eigenen Wohnumfeldes (Pflanzaktionen, Begrünungen, Betreuung von Blumenkübeln, Blumenbeete anlegen, Spielplatzverschönerungsaktionen, Mauern anstreichen, Platzgestaltungen etc.)



→ Durchführung von Straßen- bzw. Nachbarschaftsfesten (Zur Verfügung stellen von Tischen und Bänken, Hilfen bei der Einholung von Genehmigungen etc.)

**Vermittlungsagentur für den bürgerschaftlichen Einsatz bei gemeinnützigen Trägern bzw. Privathaushalten**

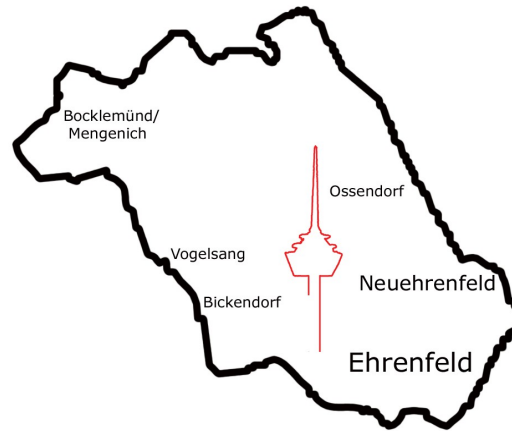
Die Vermittlung von Ehrenamtlichen in eine ehrenamtliche Tätigkeit bei diversen Organisationen/Vereinen/Einrichtungen ist eine wichtige Aufgabe der hauptamtlichen Kraft beim EVA e.V.

**Zusammenarbeit mit weiteren Organisationen**

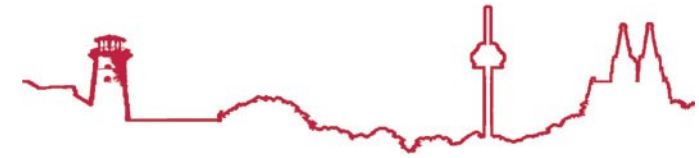
Das EVA-Projekt: „Engagiert in Ehrenfeld“ arbeitet eng mit der noch zu gründenden „Bürgerstiftung Ehrenfeld“, mit dem Ehrenfelder Seniorennetzwerk, mit den Sozialraumkoordinatoren (Bickendorf/Westend und Bocklemünd/Mengenich) sowie mit dem „Kölner Netzwerk Bürgerengagement“ zusammen.



Zusätzliche Einsatzbereiche und Aktivitäten werden im weiteren Verlauf des EVA-Projektes entwickelt.



**Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
Dann melden Sie sich bei  
Katja Mildenberger  
Ehrenfelder Verein für  
Arbeit und Qualifizierung (eva e.V.)  
Christianstr./Halle 13  
50825 Köln  
Tel: 506092-40  
Mail: [mildenberger@eva-ev.de](mailto:mildenberger@eva-ev.de)  
[www.engagiert-in-ehrenfeld.de](http://www.engagiert-in-ehrenfeld.de)**



**Engagiert  
in  
Ehrenfeld**



Collage Roland Neuburg

**Bürgerschaftliches  
Engagement  
in Ehrenfeld**